

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 53 (1927)  
**Heft:** 9

## **Werbung**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Maskenball

Laubt



„So könnte ich mit Dir stundenlang tanzen, liebe Kleine.“  
 „Eine Pause und ein Glas Champagner wären mir demnächst lieber.“

hatte man aus Raumgründen den freien Himmel für die Versammlung aussersehen. Infolge eines katastrophalen Wolkenbruchs war dieser aber für besagten Zweck nicht mehr zu verwenden. Die Männer der Stadt hatten das Naturereignis natürlich sofort böswilliger Weise auf Konto des Trommelns und Paukens gesetzt und wegen des Zerreißens der Wolken und der nachfolgenden Überschwemmung bereits mit einem Schadenersatzprozeß gedroht. Diese aus der Luft gegriffene Behauptung war für die erste Rednerin ein willkommenes und dankbarer Stoff, um den Durchschnittscharakter

des Mannes, seine sattfam bekannte Psyche, von tausend Seiten in ungezählten, feinverschlungenen Sägen zu beleuchten. Und nun türmte sich Rede auf Rede, folgte Schlag auf Schlag, wogte es, anklagend und von Entrüstung gepeitscht, über die Ufer des weiblichen Herzens und

**Graue Haare verschwinden**  
 unauffällig und absolut sicher  
 durch das **tausendfach bewährte „ReKo“**  
 Garant. Erfolg. Vollkommen unschädlich  
 Wonicht erhält! anfragen bei **R. Koch Basel Nonnenweg 22**

Mundes, den Mann fast verschlingend in all' seiner Wichtigkeit. Die Stimme des „Herrn der Schöpfung“, so weit ihr eine bescheidene Äußerung gestattet wurde, erkrankte rettungslos in den Fluten der gegnerischen, nicht mehr endenden Beweisweise, die, zu scharfen Pfeilen gespißt, jeden Nagel auf den männlichen Kopf trafen. In allen Farben stand der Mann an die Wand gemalt, wie er bald vor der Frau nach Hundart wedele und auf dem Boden liege, bald wieder ihr in verkehrter Selbsteinschätzung die Zähne, die fälschesten zeige, wie er, mit der einen Hand Rosenworte austeilend, sich mit der an-